RÖFIX 673

Zement-Weisskalk-Vorspritzmörtel

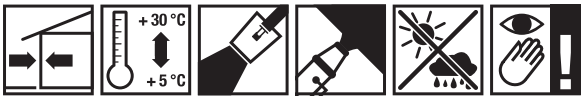
Rechtliche und technische Hinweise: Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Anwendungsbereiche: Vorspritzmörtel und Haftvermittler für Mauerwerk aller Art, speziell für porosierte Ziegel u.ä. Vorspritzmörtel und Haftvermittler für Öko-Putze wie Kalk- und Lehmputze.

Eigenschaften:

- Griffiger Putzgrund
- Gute Haftung
- Ökologisch empfehlenswert

Verarbeitung:



Technische Daten:	
SAP-Art. Nr.:	**2000692542**
Verpackungsart	
Einheit pro Palette	48 EH/Pal. (AT)
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Körnung	0 - 4 mm
Verbrauch	ca. 4,5 kg/m²
Ergiebigkeit	ca. 5,6 m²/EH
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Wasserbedarfsmenge	4,5 L/EH
Mindestputzdicke	ca. 3 mm
Trockenrohdichte (EN 1015-10)	ca. 1.990 kg/m³
Frischmörtelrohdichte (EN 1015-6)	ca. 1.900 kg/m³
Schüttdichte (EN 1097-3)	ca. 1.550 kg/m³
Wasserdampfdiffusion µ	ca. 25
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	1,11 W/mK (Tabellenwert) für P = 50 %
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	1,21 W/mK (Tabellenwert) für P = 90 %
pH-Wert	ca. 12
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K
Druckfestigkeit (28 d)	10 N/mm² (EN 1015-11)
Biegezugfestigkeit	≤ 2,5 N/mm²
Haftzugfestigkeit (EN 1015-12)	≥ 0,08 N/mm²
E-Modul	ca. 11.000 N/mm²
Beanspruchungsgruppe	bis inkl. W4
MG (EN 998-1)	GP
MG (EN 998-1)	CS IV
MG (EN 998-1)	W_c0

RÖFIX 673

Zement-Weisskalk-Vorspritzmörtel

Technische Daten:	
SAP-Art. Nr.:	**2000692542**
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.
Untergrund-Temperatur	> 5 °C
Brandverhalten	A1

Materialbasis:

- Luftkalk
- Zement
- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Mineralisch

Verarbeitungsbedingungen:

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.
Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund:

Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Russ, Algen, Ausblühungen etc. sein.
Filmbildene Trennmittel (Schalwachs, Schalöl etc.) entfernen.
Die Untergrundprüfung der nationalen Regelwerke wie ÖNORM B3346 bzw. DIN 18350 bzw. SIA V242 sind zu befolgen.
Die Verarbeitungshinweise gelten für normgemäss hergestelltes Mauerwerk und setzen geschlossene Fugen voraus. Offene Mauerwerksfugen und -ausbrüche sind vorher mit geeignetem Material zu verschliessen.
Bei kritischen Untergründen (wie hochporosierte Mauerwerke, Porenbeton, HWL-Platten, Mantelbetonsteinen, XPS-R-Platten u.ä.) sind die speziellen RÖFIX Verputzrichtlinien und die Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller zu beachten.

Untergrund-Vorbehandlung:

Auf geschalte Betondecken ist eine Haftbrücke (RÖFIX 10/auf mit keramischen Wandbelägen (Fliesen) zu belegenden Flächen RÖFIX 12 Haftbrücke) unbedingt erforderlich.
Vor Putzbeginn sollten bei allen Kanten und Ecken rostfreie Putzprofile versetzt werden.
Aluminium-Profile aufgrund der Unbeständigkeit im alkalischen Bereich nicht einsetzen. Im Aussenbereich und bei Feuchtigkeit im Mauerwerk (Altbau) sind bei jeglichen Putzarten ausschliesslich Edelstahl-Profile einsetzbar.

Zubereitung:

Bei Handverarbeitung einen Sack im Durchlaufmischer mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge zu einer homogenen Masse mischen.
Mischzeit bei händischer Anmischung 2–3 Minuten.

Verarbeitung:

Bei Maschinenverarbeitung mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen.
Der Auftrag des Vorspritzmörtels/der Haftbrücke erfolgt - wenn nicht anders festgelegt - volldeckend in ca. 5 mm Dicke und soll eine möglichst raue, griffige Oberfläche ergeben.
Standzeit vor Auftrag des Unterputzes: mind. 3 Tage. Der Vorspritzmörtel-Auftrag gilt nicht als Putzlage.

Hinweise:

Die Produktfarbe kann sich aufgrund der verschiedenen Produktionsstätten verändern.

Gefahrenhinweise:

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitungshinweis:

Auf kritischen Untergründen (Holzspansteine, Holzwolle-Dämmplatten) darf der Unterputz erst nach völligem Erhärten und Entspannen des Vorspritzers aufgebracht werden (mind. 3 Wochen).
Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.
Bei ungünstiger Witterung (Hitze, starker Wind, Föhn) oder sehr stark saugendem Untergrund mit Wasser nachbehandeln.
Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten.

RÖFIX 673

Zement-Weisskalk-Vorspritzmörtel

Lagerung:	Trocken, auf Holzrosten lagern. Lagerzeit min. 12 Monate.
Allgemeine Hinweise:	Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.